

Protokoll:

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**
 Der Ortsbürgermeister begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte. Er stellte die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest und machte auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.
 Die Ortschaftsräte stimmten der vorliegenden Tagesordnung zu.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	5	0	5	0	0

2. **Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**
 Der Ortsbürgermeister wies darauf hin, dass die Ortschaftsräte, sofern sie sich bei einem Tagesordnungspunkt vom Mitwirkungsverbot betroffen fühlen, dies vor der Diskussion zu dem entsprechenden TOP mitzuteilen haben.

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 12.05.2011**
 Der Ortsbürgermeister wies auf einen Schreibfehler auf Seite 5 hin – Senst. der letzte Absatz ist doppelt.
 Die korrigierte Niederschrift des öffentlichen Teils der Ortschaftsratssitzung vom 12.05.2011 wurde von den Ortschaftsräten bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	5	0	4	0	1

4. **Einwohnerfragestunde**
 Da keine Einwohner anwesend waren, entfiel dieser Tagesordnungspunkt.

5. **Anfragen, Anregungen und Mitteilungen**

Mitteilungen des OBM*Planung 2012*

Hierzu lag allen Ratsmitgliedern ein Schreiben des OBM vom 21.07.2011 vor. Die aufgeführten Investitionen der 1. Seite stammen aus dem Finanzplan von 2009 (siehe Anhang – Schreiben vom 21.07.2011). Diese Auflistung wurde von den Ortschaftsräten einstimmig bestätigt für die Weiterleitung an die Fachämter.

Örtliches Brauchtum

Der OBM berichtete, dass Spendenmittel für das Pfingstgelage in Höhe von 600,- € aus vorangegangenen Jahren noch verfügbar sind. Die Mittel waren zweckgebunden für das Pfingstgelage. Er schlug vor, dass diese 600,- € in die Abrechnung für Pfingsten 2011 fließen und sie danach freiwerdenden 600,- € Brauch-

tungsmittel der FF Jeber-Bergfrieden für ihr Jubiläum am 10.09.2011 zu Gute kommenden, da sie ja auch die Organisatoren des Pfingstgelages sind (neu insgesamt 1.125,- € für das Jubiläum).

Die restlichen Mittel werden für die Senioren- und anderen Weihnachtsfeiern verwendet.

Der OR stimmte der Verteilung der Mittel einstimmig zu.

Bahn-Pläne

Der OBM berichtete vom Vorhaben der DB AG bezüglich des Eisenbahnknoten RSL/DE Planfeststellungsabschnitt 3 – Jeber-Bergfrieden. Der diesbezügliche Erläuterungsbericht lag den Räten bereits vor und ist bekannt. Im Anhörungsverfahren bezog die Ortschaft und die Stadt Coswig (Anhalt) Stellung und forderte unter anderem mindestens ein Lärmschutz- und Erschütterungsgutachten. Die Strecke wird zurzeit mit 120 Km/h befahren und soll künftig auf 160 Km/h steigen. Wir sehen hierin eine drastische Änderung und demzufolge auch diese Forderungen. Zum Erörterungstermin am 08.03.2011 in Thießen im Zuge des Planfeststellungsverfahrens wurden unsere Forderungen jedoch mit der Feststellung zurückgewiesen, dass die 160 Km/h schon planfestgestellt sind und jetzt nur die Sicherheitsvoraussetzungen dafür geschaffen werden. Aus diesem Grunde ist weder ein Lärmschutz- noch ein Erschütterungsgutachten erforderlich. All unsere Forderungen wurden zwar gehört, jedoch nicht so richtig.

Zwischenzeitlich liegt die Information vor, dass das Anhörungsverfahren abgeschlossen ist und unsere Forderungen aufgeführt sind. Das Eisenbahnbundesamt wird ein Planfeststellungsbeschluss fassen und was von unseren Forderungen berücksichtigt wird ist sehr ungewiss. Sicherlich nichts. Man hat schon im ganzen Verfahren gemerkt, dass die Bahn plant, man wird angehört und dann abgeschmettert. Nichts geht mehr für uns, nur mehr Lärm, eine höhere Zugfrequenz und längere Schrankenschließzeiten.

Zur Untermuerung seiner Aussagen legte der OBM einen MZ-Artikel vom 21.07.2011 mit seinem Statement und den Auszug aus dem Bürgermeisterbericht zur Stadtratssitzung vom 23.06.2011 zu diesem Thema vor.

Defekte Straßenlampe

- Containerstellplatz in der Schulstraße Jeber-Bergfrieden

Coswig (Anhalt), den 26.07.2011

Schröter
Ortsbürgermeister

Mergenthaler
Protokollantin